



Glossar zur „Thora“:

- ¹ Miniaturausgabe Bei einer Miniatur handelt es sich – wie in diesem Fall - um eine kleinere Nachbildung der Thora. Die echten Thorarollen sind sehr kostbar und werden nur in der Synagoge verwendet und dort aufbewahrt. Diese Nachbildung oder Miniaturausgabe der Thora ist viel kleiner und handlicher. Die Herstellung ist nicht so teuer und sie eignet sich daher auch für das Lesen zu Hause.
- ² Nachahmung ist ein anderes Wort für Kopie.
- ³ heilig meint, dass ein Gegenstand oder eine Zeit für eine Religionsgemeinschaft eine besondere Bedeutung hat. Das Gegenteil von heilig ist profan, was auch normal bedeutet. Wenn etwas heilig ist, hat es eine besondere Beziehung zu Gott. So gibt es beispielsweise die heiligen Schriften (Gottes Worte), die sich von normalen Büchern unterscheiden, oder heilige (Fest)tage wie Schabbat, die besonders sind und sich von normalen Arbeitstagen unterscheiden.
- ⁴ Hebräisch ist eine Sprache, die hauptsächlich in dem Land Israel gesprochen wird. Es wird zwischen Alt- und Neuhebräisch unterschieden. Alt-Hebräisch ist die Sprache, in der die Thora (also die ersten fünf Bücher Mose) verfasst wurde. Althebräisch wird heute nicht mehr gesprochen. Neuhebräisch sprechen Menschen in Israel und teilweise Juden weltweit.
- ⁵ Konsonanten sind Mitlaute, z.B.: p, b, m, f.
- ⁶ Vokale sind Selbstlaute: a, e, i, o, u.
- ⁷ Pergament ist ähnlich wie ein Papier. Allerdings wird es nicht aus Holz hergestellt, sondern aus Tierhaut. Es ist ein Vorläufer zu unserem heutigen Papier. Es wurde früher meist aus Häuten von Ziegen, Schafen oder Rindern hergestellt. Im Gegensatz zu Papier ist Pergament sehr dauerhaft. Das älteste, gefundene Pergament ist 4700 Jahre alt.
- ⁸ Tempel war das Wohnhaus Gottes auf Erden. Dieser stand in Jerusalem und wurde zerstört. Heute sind nur noch wenige Mauern erhalten. Dieser Ort ist für Juden heilig.
- ⁹ Jerusalem ist die Hauptstadt Israels, des jüdischen Staates.